

A.

Nr. 2268



Breslau am 29. August 1914

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach Ed. Ernst seiner Geburtsstadt Oppenheim und kannt,

den mitverantwortlichen Zeugen Doktor Dr. phil. Eduard Ernst junger Heinecker,  
wohnhaft in Breslau Geblittstraße 115

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der  
Mutter Heinecker geborne  
Schneider, seiner Ehefrau  
Katholischer Religion,

wohnhaft in dem

zu Breslau in seiner Wohnung

am zweizehnten August des Jahres  
tausend neunhundert vierzehn und mittags

um 7 Uhr ein Mädchen  
geboren worden sei und daß das Kind Paul Vornamen

erhalten habe. Paul

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben  
Eduard Ernst Heinecker

Der Standesbeamte.  
In Vertretung.

Heiber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Breslau am 29. August 1914

Der Standesbeamte.  
In Vertretung.

Waisel

*F. W. ...*

Der Standesbeamte  
In Vertretung.  
Waisel

URZĄD MIEJSKI WROCŁAWIA  
URZĄD STANU CYWILNEGO  
ul. Włodkowica 20/22, 50-072 Wrocław  
Potwierdzam zgodność niniejszej kopii z oryginałem  
Wrocław, 20 LIP. 2015

Z-ca KIEROWNIKA  
Urzędu Stanu Cywilnego  
Danuta Buła